

ABTEI ST. HILDEGARD

Samstag, 10.30 Uhr

Spaziergang durch den Klostergarten

Schwester Philippa Rath führt Sie durch den privaten Klostergarten rund um die Abtei. Dieser ist Naturparadies und Refugium für die Schwestern zugleich: Vielgestaltig angelegt, mit einem kleinen Wald, Obstfeldern, Gemüseanlagen, vielen Sträuchern und Blumen.

Treffpunkt: vor dem Klostercafé

Programm am Palmsonntag

8.30 Uhr Palmweihe vor der Kirche

8.30 - 9.45 Uhr Feierliche Palmprozession und Choralhochamt

11.00 Uhr Kirchenführung mit Sr. Philippa Rath

Treffpunkt: vor der Kirche

12.00 - 12.15 Uhr Mittagsgebet der Schwestern

17.30 Uhr Vespergebet der Schwestern

Das Klostercafé hat ab 10.00 Uhr geöffnet.

KLOSTER MARIENHAUSEN

Palmsonntag, 16.00 Uhr

„Quelle des Lichts – Führung Marien Kirche“

Pfarrer Kurt Weigel führt über das Gelände des St. Vincenzstiftes zur Marienquelle. Dabei gewährt der Klostersteig-Pfarrer ungewöhnte Einblicke in die Kellergewölbe des Anwesens. Die Führung endet mit einem Abschlussgebet in der Marien Kirche, die von Menschen mit Beeinträchtigung aus dem Frankfurter Atelier Goldstein ausgestaltet wurde.

Treffpunkt: Marien Kirche, Ende gegen 17.15 Uhr

AUSSERDEM

Samstag & Sonntag, jeweils 13.00 bis 16.00 Uhr

„Vier Pfoten für ein Halleluja“

Cordula Tron, Wegepatin des Rheingauer Klostersteiges und lizenzierte IHK/BHV Hundetrainerin, bietet an beiden Tagen begleitete Hundewanderungen an.

Rundtour Samstag: Steinberg – Hallgarter Zange, ca. 8 km, 350 Hm, Treffpunkt: Parkplatz der Domäne Steinberg

Rundtour Sonntag: Kloster Marienthal – Kloster Nothgottes, ca. 8 km, 200 Hm, Treffpunkt: Kloster Marienthal

Für die Teilnahme muss das Hundalter mindestens ein Jahr sein, unterwegs besteht Anleinpflcht.

Anmeldung bis 12. April: cordula.tron71@gmail.com

Weitere Infos: 0163 744 83 44 | max. 8 Mensch-Hund-Teams.



Klostersteig komplett

Samstag, 13. April, 4.30 bis 16.30 Uhr, Klostersteig komplett

Geführte Tour mit Pilgerführer Wolfgang Blum auf der kompletten Route (30 km, 830 Hm).

Anmeldung erforderlich: blum.geisenheim@t-online.de

Pilgerwandern auf dem Klostersteig – Weitere Termine

Jahreszeiten-Pilgertouren

12. Mai Pilgerwanderer begrüßen ... den Frühling
Eberbach – Honigberg

14. Juli Pilgerwanderer begrüßen ... den Sommer
Honigberg – Marienthal

8. Sept. Pilgerwanderer begrüßen ... den Herbst
Nothgottes – Marienhausen

26. Dez. Pilgerwanderer begrüßen ... den Winter
Marienthal – St. Hildegard

Weitere Informationen: www.blum-wolfgang.de

Alle Angebote finden bei jedem Wetter statt. Eine Anmeldung (außer bei Klostersteig komplett) ist nicht erforderlich. Alle Angebote sind gratis (Eintritt Kloster Eberbach ausgenommen). Wir bitten um eine Spende für die Anschaffung neuer Pilgerkreuze.

Der Klostersteig ist nominiert für den Wettbewerb „Deutschlands Schönste Wanderwege“.
Abstimmen unter wandermagazin.de/wahlstudio

Herausgeber: Rheingau Taunus Kultur- und Tourismus GmbH

Rheinweg 30 | 65375 Oestrich-Winkel

Tel. 06723 60272-0 | info@rheingau.com

rheingauer-klostersteig.de | facebook.com/RheingauerKlostersteig/



Eröffnung 2021



13. & 14.4. 2019

Motto: „Gärten,
Quellen, Wasser“



2. Rheingauer

KLOSTERSTEIG- TAGE

Rheingau

2. Rheingauer Klostersteig-Tage „Gärten, Quellen, Wasser“ 13. & 14. April (Palmsonntag)

Wasser ist der Ursprung allen Lebens auf der Erde. Quellen und Bäche waren für die Ansiedlung von Klöstern elementar. Viele Abteigärten bergen wahre Naturschätze und Wissen um deren Verwendung in Medizin und Ernährung. Unter dem Motto „Gärten, Quellen, Wasser“ warten die 2. Klostersteig-Tage mit einem abwechslungsreichen Programm auf. In den drei „lebendigen“ Klöstern Marienthal (Franziskaner), Nothgottes (Zisterzienser) und St. Hildegard (Benediktinerinnen) werden Sie von Ordensschwestern und -brüdern empfangen.

KLOSTER EBERBACH

Palmsonntag, 14.30 Uhr
„Die Zisterzienser und das Wasser“

Die Zisterzienser siedelten bevorzugt in einsamen Waldtälern an Bachläufen. Wasser hatte spirituell wie im alltäglichen Leben eine essentielle Bedeutung. Begeben Sie sich mit dem Gästeführer Michael Fenzl auf die Spuren der begabten Mönche in und um die Zisterzienserabtei Eberbach. Treffpunkt: Eingang Klosterkasse
Eintritt Kloster Eberbach 8.50 €



BASILIKA SCHLOSS JOHANNISBERG

Palmsonntag, 16.00 Uhr
„Vom Bischofsberg zum Johannisberg“

Kultur- und Weinbotschafterin Monika Albert führt durch die Basilika in Johannisberg. Es gibt viel zu berichten über den „weintragenden Berg“ und seine „über alles herrschende Lage“: Geschichte und Geschichten von der Gründung der Abtei, Pfarr- und Schlosskirche über den „Hans Dampf in allen Gassen“ Johannes den Täufer bis hin zur restaurierten Orgel. Treffpunkt: vor der Kirche

KLOSTER MARIENTHAL

Samstag, 16.00 Uhr
„Im Tal der Franziskaner“

Begeben Sie sich mit P. Bernold, Guardian des Klosters, auf Spurensuche im Wallfahrtsort Kloster Marienthal, der alljährlich tausende Pilger anzieht. Die Wallfahrtsanlagen mit Kreuzweg, Bachlauf und gefasster Quelle verströmen eine besondere Atmosphäre. Treffpunkt: vor der Klosterkirche

Programm am Palmsonntag

- 8.30 Uhr** Palmweihe vor der Kirche
Einzug in die Kirche und Eucharistiefeier
 - 10.30 Uhr** Palmweihe vor der Kirche
Prozession in die Kirche und Eucharistiefeier
 - 12.00 - 12.20 Uhr** Orgelplus - Musik in der Wallfahrtskirche
 - 12.00 Uhr** Mittagsgebet der Brüder in der Hauskapelle
 - 14.30 Uhr** Gehen und Beten des Kreuzweges
 - 15.15 Uhr** Kirchenführung
 - 17.25 Uhr** Rosenkranzgebet der Brüder in der Hauskapelle
 - 18.00 Uhr** Abendgebet der Brüder in der Hauskapelle
- Das Klostercafé hat ab 12.00 Uhr geöffnet.

KLOSTER NOTHGOTTES

Palmsonntag, 7.00 Uhr bis 10.30 Uhr
„Im Morgentau zur Blaubachquelle“

Ein plätschernder Bach, ein idyllisches Tal, morgendlicher Frühjahrsduft - die Wanderung mit Klostersteig-Wegepatte Wolfgang Blum rund um das Kloster Nothgottes stärkt Seele und Gemüt. Die Tour führt bis zur Quelle des Blaubaches in der Nähe des Röspelkopfes. Auf einem Rundweg geht es zurück zum Ausgangspunkt. Treffpunkt: Kloster Nothgottes | *Wanderstrecke 9,4 km, 200 Hm*

Palmsonntag, 15.00 Uhr
„Kloster Nothgottes von der Grundsteinlegung bis heute“

Die kleine Klosterkapelle war einst ein wichtiger Wallfahrtsort. Noch heute kommen dort regelmäßig Pilger an. Seit 2013 leben und arbeiten hier zehn Zisterzienser-Mönche aus dem Konvent Chau Son in Südvietnam. Heinz Reineck entführt die Besucher mit seinem Bildervortrag in die bewegte und bewegende Geschichte des Klosters. Der gregorianische Gesang der Brüder verbreitet in der kleinen Kirche eine besondere Atmosphäre.

Assmannshausen

Aulhausen

Kloster Marienhausen

Abtei St. Hildegard

Kloster Nothgottes

Kloster Marienthal

Basilika Schloss Johannisberg

Kloster Eberbach

Kiedrich

Eltville